

2010



Rechnungsabschluss 2009

Der Rechnungsabschluss stellt die Ergebnisse des Finanzhaushaltes im vergangenen Jahr dar.

Er wurde entsprechend den Bestimmungen der Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung erstellt.

Der Rechnungsabschluss 2009 ist in der Zeit vom 08.02. bis zum 22.02. zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt. Es wurden keine schriftlichen Einwendungen eingebracht.

Bgm. Anton Fischer konnte dem Gemeinderat einen positiven und erfreulichen Rechnungsabschluss für 2009 vorlegen.

Im ordentlichen Haushalt (oHH), der mit € 2.176.800,- veranschlagt war (Einnahmen und Ausgaben), wurden um € 218.000,- mehr eingenommen und um € 94.000,- weniger ausgegeben. Mit dem Überschuss von 2008 von € 698.000,- konnte das Jahr 2009 also mit einem Gesamtüberschuss von € 1.010.000,- im oHH abgeschlossen werden.

Sehr positiv entwickelte sich die Kommunalsteuer. Der Voranschlagsbetrag von € 168.000,- konnte um über € 12.000,- übertroffen werden.

Die Ertragsanteile des Bundes sind leider um ca. 6 % geringer ausgefallen als budgetiert.

Der Darlehensstand am Jahresende betrug € 5.326.035,81 nach € 5.372.236,48 am Jahresanfang.

Neu aufgenommen wurden € 220.000,-. Es wurde also mehr an Tilgung geleistet als neu aufgenommen.

Vom Gesamtschuldenbetrag von € 5.326.035,81 entfallen € 353.800,96 auf die Schuldenart 1. Hier müssen Zinsen und Rückzahlungen zur Gänze aus dem Gemeindebudget geleistet werden. € 4.972.234,85 entfallen auf Schuldenart 2. Hier werden Zinsen und Rückzahlungen durch Gebühren und sonstige Beihilfen gedeckt (alle Wasser- und Kanalprojekte).

Die MG-Hürm hat zum Jahresende insgesamt 12 Haftungen mit einem Gesamtbetrag von € 2.523.000,- übernommen.

Die Darlehensnehmer sind Abwasser-genossenschaften, das Betriebsgebiet, der Abwasserverband Pielachtal, die FF-Hürm, die Sport-Union-Hürm und die MG-Hürm Infrastruktur KG.

Der Dienstpostenplan ist unverändert gegenüber dem Vorjahr. Ab 1. März 2010 kommt Frau Ingrid Frischauf als Verstärkung im Sekretariat mit 40 Wochenstunden dazu.

Der Personalaufwand betrug im Jahr 2009 insgesamt € 365.184,-.

Die laufenden Kosten der Schule (Volk- und Hauptschule) betrugen € 166.000,- die Kosten des Kindergartens insgesamt € 120.000,-.

Vor allem die Sozialausgaben steigen jedes Jahr stark an. So betrug die Sozialhilfeumlage € 131.000,- und der Krankenhausbeitrag (Nökas) € 243.000,-.

Wir sind bemüht, weiterhin sparsam und effizient zu wirtschaften.

Rechnungsabschluss der MG-Hürm Infrastruktur KG

Der oHH ist mit € 14.430,- naturgemäß sehr gering. Die Einnahmen sind im Wesentlichen die Miete der MG-Hürm für die HS. Die Ausgaben umfassen Zinsen mit € 3080,- und Gründungs- und Beratungskosten für die KG mit € 10.200,-. Der Rest von € 1135,- wurde dem aoHH zugeführt.

Die Einnahmen und Ausgaben des aoHH betragen € 2.030.205,-.

An Einnahmen wurden € 1.442.170,- an Darlehen ver-

bucht, € 586.900,- Fördermittel des Landes und die Zuführung aus dem oHH.

Die Ausgaben umfassen vor allem die bis zum Jahresende bezahlten Umbaukosten von € 1.672.100,-, die Einrichtung mit € 199.370,- und den Kauf der alten Hauptschule von der MG-Hürm mit € 140.000,-. Dieser Kaufpreis wurde heuer im Jänner als Sondertilgung an die Infrastruktur-KG rückgeführt.

Ergebnis Bundespräsidentenwahl HÜRM

25. April 2010

WSP	Wahl- berechtigt	abgeg. Stimmen	%	gültig	%	ungültig	%	Dr. Heinz Fischer	%	Dr. Rudolf Gehring	%	Dr. Barbara Rosenkranz	%
I	757	414	54,69	351	84,78	63	15,22	276	78,63	19	5,41	56	15,95
II	390	202	51,79	169	83,66	33	16,34	134	79,29	14	8,28	21	12,43
III	234	142	60,68	108	76,06	34	23,94	78	72,22	12	11,11	18	16,67
Gesamt	1381	758	54,89	628	82,85	130	17,15	488	77,71	45	7,17	95	15,13

25. April 2004

WSP	Wahl- berechtigt	abgeg. Stimmen	%	gültig	%	ungültig	%	Dr. Benita Ferrero- Waldner	%	Dr. Heinz Fischer	%
I	682	570	83,58	544	95,44	26	4,56	411	75,55	133	24,45
II	370	292	78,92	271	92,81	21	7,19	224	82,66	47	17,34
III	221	188	85,07	183	97,34	5	2,66	137	74,86	46	25,14
Gesamt	1273	1050	82,48	998	95,05	52	4,95	772	77,35	226	22,65

Gemeinde: **Hürm**Verwaltungsbezirk: **Melk**Land: **Niederösterreich**

KUNDMACHUNG

des Ergebnisses der Gemeinderatswahl

Bei der am 14. März 2010 stattgefundenen Gemeinderatswahl wurden	
1230	Stimmen abgegeben.
16	Stimmzettel waren ungültig.
Von den gültig 1214 abgegebenen Stimmen haben erhalten:	

Partei	Stimmen	Mandate
VP (Volkspartei Hürm)	1034	17
SPÖ (Sozialdemokratische Partei Österreich)	180	2

Die Anzahl der zu vergebenden Gemeinderatsmandate beträgt: **19**

Folgende Wahlwerber/innen sind zu Mitgliedern des Gemeinderates gewählt worden:

Partei	Mitglied des Gemeinderates
VP	Obruca Thomas
VP	Zuser Johannes
VP	Thir Gerhard
VP	Schmeissl Friedrich
VP	Bruckner Birgit
VP	Zeilingner Günther
VP	Gastecker Gerhard

VP	Obruca Anita
VP	König Helmut
VP	Gebhart Michael
VP	Zuser Klaudia
VP	Mayerhofer Irmgard
VP	Luger Christoph
VP	Birgl Franz
VP	Gastecker Gertraud
VP	Herster Rene
VP	Grünauer Anton
SPÖ	Frischauf Martin
SPÖ	Gilly Rudolf

Die nichtgewählten Wahlwerber/innen sind Ersatzmitglieder für den Fall, dass ein Gemeinderatsmandat ihrer Parteiliste erledigt ist.

Das Wahlergebnis kann von dem/der zustellungsbevollmächtigten Vertreter/in einer Partei, die rechtzeitig einen Wahlvorschlag vorgelegt hat (§ 29 NÖ GRWO 1994, LGBl. 0350), und von jedem/jeder Wahlwerber/in, der/die behauptet, in seinem/ihrer passiven Wahlrecht verletzt worden zu sein, sowohl wegen behaupteter Unrichtigkeit der Ermittlung als auch wegen angeblich gesetzwidriger Vorgänge im Wahlverfahren durch Beschwerde angefochten werden (§ 56 NÖ GRWO 1994, LGBl. 0350).

Die Beschwerde muss schriftlich binnen zwei Wochen ab dem ersten Tag des Anschlages dieser Kundmachung bei der Gemeinde eingebracht werden. Die Beschwerde muss einen begründeten Antrag auf Nichtigkeitserklärung des Wahlverfahrens oder eines Teiles davon enthalten. Über die Beschwerde entscheidet die Landes-Hauptwahlbehörde (§ 57 NÖ GRWO 1994, LGBl. 0350).

Hürm, am 15. März 2010

Der/Die Vorsitzende der
Gemeindewahlbehörde

Angeschlagen am: 15. März 2010

Abgenommen am:

Volkspartei Hürm:

Gemeinderatswahl 2010			
Endgültige Reihung nach Vorzugsstimmen			
	Name	Punkte	Reihung vor der Wahl
1.	Obruca Thomas	7.684 Pkt	2.
2.	Zuser Johannes	7.455 Pkt	1.
3.	Thir Gerhard	5.359 Pkt	3.
4.	Schmeissl Friedrich	4.739 Pkt	7.
5.	Bruckner Birgit	4.255 Pkt	4.
6.	Zeilingner Günther	3.563 Pkt	6.
7.	Gastecker Gerhard	3.468 Pkt	5.
8.	Obruca Anita	2.754 Pkt	14.
9.	König Helmut	2.640 Pkt	9.
10.	Gebhart Michael	2.594 Pkt	8.
11.	Zuser Klaudia	2.367 Pkt	13.
12.	Mayerhofer Irmgard	2.277 Pkt	10.
13.	Luger Christoph	2.041 Pkt	12.
14.	Birgl Franz	1.781 Pkt	18.
15.	Gastecker Gertraud	1.745 Pkt	16.
16.	Herster Rene	1.622 Pkt	11.
17.	Grünauer Anton	1.525 Pkt	19.
18.	Gleis Wolfgang	1.410 Pkt	15.
19.	Schweighofer Helmut	720 Pkt	22.
20.	Rainer Ferdinand	678 Pkt	17.
21.	Prawdzik Monika	216 Pkt	21.
22.	Gernhardt Leopold	200 Pkt	20.

Sozialistische Partei Österreich – SPÖ:

1. Frischauf Martin
2. Gilly Rudolf
3. Frischauf Alois
4. Engelbrechtsmüller Erich

APRIL 2010

Zuser ist neuer Bürgermeister



Der neue Gemeinderat

Die Kompetenzen der geschäftsführenden Gemeinderäte wurden wie folgt festgelegt:

Bgm. Johannes Zuser:

Landwirtschaft, Unwetterschäden, Katastrophenschäden, Bauwesen, Grundverkehr, Senioren, Vereine

Vbgm. Thomas Obruča:

Soziales, Wohnen, Presse, Marketing, Öffentlichkeitsarbeit, Friedhof

gfd. GR Gerhard Thir:

Gewerbeangelegenheiten, Feuerwehr,

Rettungswesen, Zivilschutz

gfd. GR Birgit Bruckner:

Finanzgebarung, Subventionen, Förderungen, Bedeckungsvorschläge

gfd. GR Mag. (FH) Gerhard Gastecker:

Winterdienst, Straßenbau, Kanalbau, Wasserleitung, Ortsbildpflege

gfd. GR Klaudia Zuser:

Kindergarten, Schule, Kulturaktivitäten, Freizeiteinrichtungen

Bildbeschreibung:

v.l.n.r.: Friedrich Schmeissl, Gertraud Gastecker, Gerhard Thir, Irmgard Mayerhofer, Anita Obruča, Klaudia Zuser, Christoph Luger, Rene Herster, Thomas Obruča, Johannes Zuser, Birgit Bruckner, Mag. Helmut König, Michael Gebhart, Anton Grünauer, Günther Zeilinger, Mag. (FH) Gerhard Gastecker, Franz Birgl, Rudolf Gilly, Martin Frischauf



Eine symbolische Schlüsselübergabe der „alten Hausherren an die neuen Hausherren“ fand in der Vorwoche im Hürmer Gemeindeamt statt. Dabei wurde besonders das Engagement der Gemeindebediensteten hervorgehoben. Im Bild: Alt-Bürgermeister Anton Fischer, neuer Vizebürgermeister Thomas Obruca, neuer Bürgermeister Hannes Zuser und Alt-Vizebürgermeister Franz Thier.

FOTO: ZVG

Betreubares Wohnen

Spatenstich für Betreubares Wohnen in Hürm

Am Freitag, den 26.2.2010, fand die Spatenstichfeier für das Projekt „Betreubares Wohnen“ in Hürm statt. Dieses Projekt ist die erfolgreiche Fortsetzung der Hürmer Wohnbauinitiative der letzten Jahre. So konnten bereits 2 Wohnhäuser mit je 9 Wohnungen sowie 6 Reihenhäuser realisiert werden.

Durch die gemeinnützige Wohnbaugenossenschaft Heimat Österreich werden in der Siedlung am Südhang 12 behinderten gerechte Wohneinheiten errichtet. Die Bewohner dieser Einrichtung werden unter anderem auch von der Fachschule Sooß unterstützt werden; Schüler werden dabei den Senioren bei alltäglichen Arbeiten und Erledigungen zur Seite stehen.

LABg. Karl Moser gratulierte dem Gemeinderat zu diesem Schritt. Auf Grund der demographischen Entwicklung ist diese Entscheidung eine richtige gewesen, da man so auch auf die Bedürfnisse der älteren Generation eingeht und ihnen die Möglichkeit bietet, einen beschwerdefreien und einfachen Alltag zu genießen.

Durch die Errichtung eines Gemeinschaftsraumes soll zudem auch das Miteinander gefördert und der soziale Aspekt dieser Einrichtung hervorgehoben werden.

Mit einem Gesamtvolumen von ca. 1,5 Millionen € ist dieses Bauprojekt auch für die heimische Wirtschaft ein wichtiger Faktor.



Foto: Friedrich Schmeissl

Foto von links:

Architekt DI Gottfried Haselmeyer,
LABg. Karl Moser,
GPO Johannes Zuser,
Bgm. Anton Fischer,
Vizebgm. Ing. Franz Thier, LABg. Josef Jahrmann, DI Stefan Härtl,
Dir. Mag. Otto Straka,
Pfarrer Mag. Franz Xaver Hell.

Einladung zur Spatenstichfeier
in 3383 Hürm – betreubares Wohnen
am Südhang
Freitag, den 26. Februar 2010
um 13.00 Uhr



Begrüßung

Herr Bürgermeister Anton Fischer

Projektvorstellung

Herr Direktor Mag. Otto Straka - Geschäftsführer

Festrede

Herr Karl Moser – Abgeordneter z. NÖ. Landtag

Segnung

Herr Pfarrer Mag. Xaver Hell

Spatenstich

Im Anschluss an die Spatenstichfeier freuen wir uns, Sie zu einem gemütlichen Zusammensein einladen zu dürfen.

Für Ihr leibliches Wohl wird gesorgt.

„...dem Menschen verpflichtet!“

NEUES VOM **BETRIEBSGEBIET INNING:**

5. März 2010:

SHELL eröffnet neue Station für **LKWs**
im Gewerbegebiet Inning,
A1-Ausfahrt Loosdorf.



Juni 2010:



Hürms Vicebürgermeister
Thomas OBRUCA
ist neuer **VERBANDSOBMANN** des
Betriebsgebietes Inning. Er folgt auf
den bisherigen Obmann Altbürgermeister
Anton Fischer in dieser Funktion nach.

2002 haben die Gemeinden Hürm, Kilb, Mank, Bischofstetten, Kirnberg und Texing das interkommunale Betriebsgebiet gegründet. Gemeinsam werden seither 24,6 ha Betriebsgrund direkt neben der A1-Anschlussstelle Loosdorf vermarktet. Der Verkauf der Grundstücke geht allerdings nicht erst seit dem Beginn der Wirtschaftskrise schleppend voran.

Oktober 2010:

HOFFNUNG AUF ZENTRUM GEPLATZT!

Die zentrale Belieferung der Mostviertler Spitäler wird **NICHT** vom Betriebsgebiet Inning aus erfolgen. Das Logistikzentrum wird beim Krankenhaus St.Pölten entstehen.

Musterung 2010



Am Montag und Dienstag, den 19. und 20. Juli, wurden die Hürmer Burschen in der Stellungskommission in St. Pölten gemustert.

Anschließend lud Bürgermeister Johannes Zuser alle zum gemütlichen Beisammensein ins Gasthaus Grasinger in Hösing ein.

Foto:

1.R.v.l.n.r.: Bgm. Johannes Zuser, Dominik Huber, Anton Kerschner, Alexander Kolars, Joachim Schneider-Brandl

2.R.v.l.n.r.: Rainer Kinzl, Andreas Hollaus, Thomas Kern, Gerhard Zeilinger, Matthias Leeb, Martin Gastecker

DER HÜRMER TRADITIONSFONDS:

Gründungsvorstand:

Thomas Obruča
Leopold Schirgenhofer
Pfarrer Mag. Franz Xaver Hell
Bürgermeister Johannes Zuser
Monika Zuser



Grundidee: Fonds von den Hürmern für die Hürmer!

EHRUNGEN:

1. Juli 2010: Ehrung der ausgeschiedenen Gemeinderäte und von Herrn und Frau Gutauer für 30 Jahre Chronikführung.



9. Oktober 2010: Anlässlich des 10-jährigen Jubiläums der Markterhebung (1.10.2000) wurde im Rahmen eines Festaktes der Altbürgermeister Anton Fischer zum EHRENBÜRGER der Marktgemeinde Hürm ernannt.



Bürgermeister Hannes Zuser (v.l.) verlieh seinem Vorgänger Anton Fischer - im Bild mit Gattin Anna - die Ehrenbürgerschaft.

**30-jähriges DIENSTJUBILÄUM
als GEMEINDESEKRETÄRIN in Hürmm
feierte Frau Gerti ZEILINGER.**



HÜRM. Das 30-jährige Dienstjubiläum feierte Gerti Zeillinger als Gemeindesekretärin. Im Bild: ÖVP Obmann Johannes Zuser, Sieglinde Griessler, Gerhard Thir, Gerti Zeillinger, Vizebürgermeister Franz Thier, Amtsleiterin Lisbeth Wallner, Gemeinderat Karl Hametner, Ingrid Frischauf, Bürgermeister Anton Fischer und Gemeinderat Maria Chmelik.

Neue Gemeinde-Mitarbeiterin



Ingrid Frischauf wurde zur Unterstützung der Verwaltungstätigkeiten im Gemeindeamt mit 01. 03. 2010 aufgenommen und ist unter anderem ab sofort für die Gestaltung der Gemeindezeitung zuständig.

Steckbrief

geboren 23. 02. 1986

VS und HS in Hürm
HAK St. Pölten, Matura 2005
seit 2006 Studium der Transkultu-
rellen Kommunikation an der Uni-
versität Wien

Ihre Beiträge für die Gemeindezeitung senden Sie wie gewohnt weiterhin an:
gemeindezeitung@huerm.gv.at



zugestellt durch Post.at



Die Marktgemeinde Hürm
und die Hauptschule Hürm
laden ein:

Eröffnung der umgebauten Hauptschule & 10 Jahre Marktgemeinde Hürm

Samstag, 9. Oktober 2010
10 Uhr

Programm:

- ⇒ 10.00 Uhr: Festakt
- ⇒ Tag der offenen Tür –
die neue Hauptschule stellt sich vor
- ⇒ Berufliche Möglichkeiten
in der Marktgemeinde:
Die Hürmer Wirtschaft stellt sich vor
- ⇒ Kulinarische Genüsse:
Elternverein Hürm



9. Oktober 2010:

Das rundum erneuerte HAUPTSCHULGEBÄUDE präsentierte sich der Öffentlichkeit.

Die Generalsanierung und der Umbau wurden 2009 beschlossen.

Die Gesamtkosten betrugen 2.261.359 Euro.

Die Neugestaltung der Schule hat das Klima in den Klassen, die Akustik, einfach die Grundstimmung wesentlich verbessert. Darüber sind sich Lehrer und Schüler einig.



1974 wurde erstmals eine HS-Klasse der Hauptschule Loosdorf im Gebäude der Volksschule Hürm eingerichtet. Am 13. April 1975 erfolgte die Eröffnung und Einweihung des neuen Hauptschul-Gebäudes in Hürm für rund 150 Schüler.

FOTO: ZVG



Bei der Eröffnung des Hauptschul-Umbaus am Samstag in Hürm: Architekt Dietmar Haberl (v.l.), Landtagsabgeordneter Gerhard Karner mit Sohn Ferdinand, Bürgermeister Hannes Zuser, Landesrat Johann Heuras, Direktorin Eva Wjta-Stremayr, Bezirkshauptmann-Stellvertreter Gottfried Hagl, Landtagsabgeordneter Karl Moser, Vizebürgermeister Thomas Obruca, Landes-
schulinspektor Leopold Rötzer und Bezirksschulinspektor Wolfgang Schweiaer. FOTOS: GI FISS

Gleichzeitig mit der Eröffnung des Umbaues und dessen Segnung durch Pfarrer Franz Xaver Hell feierte Hürm auch das 10-JÄHRIGE JUBILÄUM DER MARKTERHEBUNG vom 1. Oktober 2000.

Aus diesem Anlass gestaltete Altbürgermeister Grasinger ein Fotobuch. Sein Nachfolger Anton Fischer wurde im Rahmern des Festaktes zum Ehrenbürger der Marktgemeinde Hürm ernannt.



Schülerin Katharina Gerstl (v.l.) ließ bei den ehemaligen Direktoren der Hauptschule Hürm Johann Fellner (1982 - 2003) und Wolfgang Haydn (2003 - 2009) im Physikraum ein Licht aufgehen.



Die Ex-Bürgermeister und Ehrenbürger der Marktgemeinde Hürm stöberten im Fotobuch: Anton Fischer (v.l.) (2002 - 2010), Anton Fuchs-bauer (1980 - 1992) und Josef Grasinger (1992 - 2002).



Im Werkraum stellten sich die Hürmer Lehrbetriebe vor: Rudolf Gottwald (v.l.), Wirtschaftsbund-Obmann Leopold Schirgenhofer, Elfriede Gottwald, geschäftsführender Gemeinderat Gerhard Gastecker, Roman Thenemayer, Johann Bernhuber und geschäftsführender Gemeinderat Gerhard Thir mit Sohn Mario.

HÜRM 2010

ANSICHTSKARTE NEU,

erhältlich im Gemeindeamt und in allen Kaufhäusern des Ortes Hürm.

**ORTSMITTE 2010:**

ANSICHTEN ORT HÜRM 2010:

Blick nach Norden: „STEGHÄUSER“, Hürm Nr. 7 und 8,
Besitzer: Familie Zuser, Familie Poly (ehemals Luger).



Blick nach Süden: „SÜDHANGSIEDLUNG“

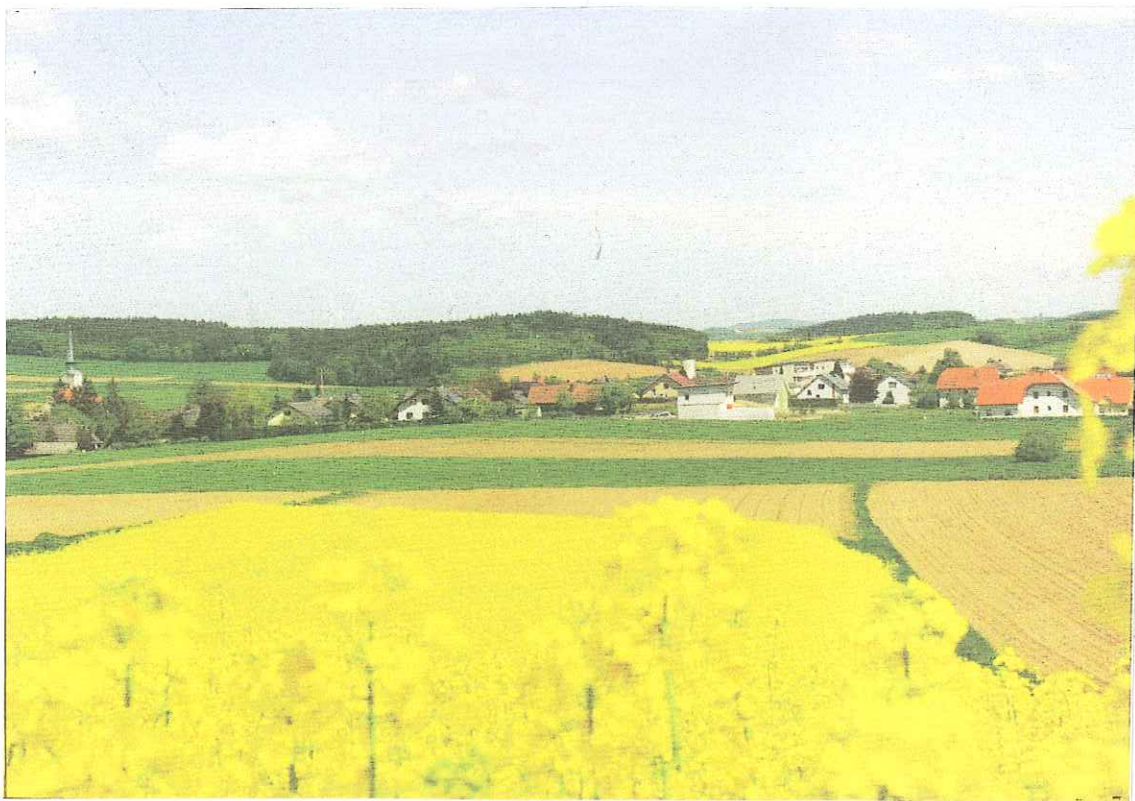


20/10

Blick nach Westen: „SCHÖNHOLDSIEDLUNG“



„WEST= und KELLERHOLZSIEDLUNG“



(BLICK VON WESTEN!)

AUS DER PFARRE

HILFE UNTER GUTEM STERN:



Die Sternsinger kommen

Eva Raidinger (v.l.), Manuela Gleis, Carina Angela Berger und Viktoria-Maria Bernoth ziehen als Sternsinger durch die Gemeinde Hürm. Österreichweit nehmen zurzeit 85.000 Kinder an der Aktion der Katholischen Jungschar teil.

FOTO: GLEISS

PFARREXPRESS :



Pfarrer Franz Xaver Hell hatte am Faschingssonntag eine ganz besondere Idee. Mit dem Pfarrexpress holte er seine „Schäfchen“ zur heiligen Messe ab. Im Bild (v.l.): Herbert Huber, Maria Walter, Brigitte Kern, Brigitte Huber, Walpurga und Leopold Leeb, Marianne und Franz Thier, Veronika Bugl und Pfarrer Franz Xaver Hell.

FOTO: HOLLAUSS

ERSTKOMMUNION 2010:



HÜRM. Erstkommunion in der Pfarrkirche Hürm: (1. Reihe v.l.) Jakob Trimmel, Sophie Bruckner, Niklas Mrzkos, Claudia Koppatz, Marcel Fichtinger, Sandra Gruber, (2. Reihe) Direktorin Eva Wojta-Stremayr, Michael Rupp, Selina Enengl, Melanie Wachter, Nadine Pugl, Johanna Schaffarczyk, (3. Reihe) Frederic Grünauer, Siegfried Fischl, Lukas Stern, (letzte Reihe) Diakon Hugo Schiefer, Pfarrer Franz X. Hell, Religionslehrerin Maria Burmettler und Klassenlehrerin Helga Kienast.

FOTO: ZVG

Die LANGE NACHT DER KIRCHEN



wurde in Hürm erstmals am 4. Juni 2010 begangen. Ein umfangreiches Programm wurde von 17 Uhr bis Mitternacht erstellt: Führungen durch die Kirche und auf den Kirchturm, Anbetungsstunde, Bastelstunde für Kinder, ein gemeinsames Kirchenkonzert mit Kirchenchor und Musikverein Hürm.

Die Nachtwanderung zur Rundkapelle beendete den Abend.



3. Juli: MANKER WALLFAHRT:
St.Pöltner Gelöbniswallfahrt seit 1646.
Sie führt durch unser Gemeindegebiet.
Heuer war in Schlatzendorf wieder eine Labe=
stelle eingerichtet. Zahlreiche Hürmer pilger=
ten von dort nach Mank mit.



Am 25. und 27. Juni 2010 fand eine VISITATION des Diözesanbischofs DDr. Klaus Küng in Hürm statt.

Mit Wirkung vom 1.9.2010 ist Pfarrer Mag. Franz Xaver Hell TITULARPFARRER in Hürm.

25. Juli 2010:

Der KIRCHENCHOR HÜRM sammelte beim 2.ORGELFEST Geld für eine umfassende Sanierung der Kirchenorgel. 300 Besucher konnten sich von der hohen musikalischen Qualität des 30-köpfigen Chores überzeugen.



In einheitlicher Kleidung präsentierte sich der Kirchenchor Hürm beim zweiten Orgelfest. Der Reinerlös aus dieser Veranstaltung kommt der Orgelsanierung zugute. FOTO: HOLLAS

LEUTE HEUTE



ADALBERT HAYDN,

Bauer auf dem „Pongrätzhof“ in Seeben bei Hürm, ist mit ganzer Seele für die Allgemeinheit tätig.

Mit seiner Frau Gertrud hat er immer die schwierigen Zeiten in der Landwirtschaft gemeistert.

Bestandteil seines Lebens sind viele Vereine.

Im Schulalter seiner Kinder war er als Obmann des Elternvereins tätig.

Seit 1996 ist er als Obmann des Kameradschaftsbundes Hürm.

Als Mitglied des Pfarrkirchen- und des Pfarrgemeinderates ist er Lektor, Vorbeter, Firmbegleiter und Mitorganisator bei Veranstaltungen.

Er leistet auch Mesnerdienste.

Bei der Restaurierung und Renovierung im Pfarrhof und in der Pfarrkirche ist er mit ganzem Herzen dabei.

Herr Adalbert Haydn ist auch Mitglied im Aufsichtsrat der Raika Loosdorf und Aufsichtsrat der Fernwärmegenossenschaft Hürm.

Als Jagdleiter der Inninger Jagdgesellschaft ist er bestrebt eine ökologische Revierführung durchzusetzen.

STECKBRIEF: Geburtsdatum: 19. April 1953

Familie: verheiratet, zwei Söhne, eine Tochter

Hobby: die Jagd

Motto: „Nicht nur mitreden und kritisieren, sondern auch Taten setzen.“

BILDUNGSEINRICHTUNGEN:

9. Oktober 2010:

ERÖFFNUNG DER UMGEBAUTEN HAUPTSCHULE

Die Bevölkerung der Markt= gemeinde Hürm hatte am 9. Oktober die Gelegenheit, die nach etwas mehr als 1-jäh= riger Umbauzeit sanierte Haupt= schule zu besichtigen. Zahlreiche Ehrengäste durften begrüßt werden. Die Schüler präsentierten Interes= santes und gaben so Einblick in die neu geschaffenen Möglichkeiten.

HAUPTSCHULE „NEU“:

Anton Picker ist neuer Schülerlotse in Hürm. Er unterstützt dabei Magda Zehetner und Christa Picker. Die Hürmer Wirtschaft spendete neue Warnjacken. Im Bild (v.l.): Bürgermeister Johannes Zuser, Roman Thenemayer, Magda Zehetner, stellvertretende Obfrau vom Elternverein Elisabeth Lechner, Anton Picker, Schul-Direktorin Eva Wojta-Stremayr, Christa Picker, geschäftsführender Gemeinderat Gerhard Thir und Elfriede Gottwald.

FOTO: ZVG



FERIENBETREUUNG FÜR SCHULKINDER

Die Marktgemeinde Hürm bot heuer erstmalig eine Ferienbetreuung für Schulkinder an.

Die Betreuung erfolgte durch Frau Bernadette Riedl, welche für ein abwechslungsreiches Programm in den letzten drei Ferienwochen sorgte. Beendet wurde das Ferienspiel für 26 Kinder mit einem erlebnisreichen Nachmittag am Bauernhof der Familie Haydn in Seeben. Als Abschluß bastelten die Kinder gemeinsam eine Vogelscheuche.



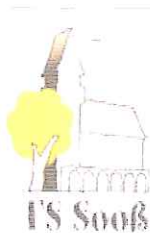
SCHULBEGINN IN VOLKSSCHULE UND HAUPTSCHULE

Die Volksschule besuchen in dem neuen Schuljahr 2010/11 in 5 Klassen 80 Schülerinnen und Schüler, davon sind 27 Kinder Schulanfänger.

Die Hauptschule hat heuer 81 Schülerinnen und Schüler. 22 Kinder besuchen die 1. Klasse.

LANDWIRTSCHAFTLICHE FACHSCHULE SOOSS / Tag der jungen Tracht:

Daniela Emsenhuber und Birgit Zeilinger



**GEMEINWOHL,
MUSIK,
KULTUR,
BRAUCHTUM:**

FF HÜRM:

Rückblick auf Einsätze:

Rettung einer Katze in Schlatzendorf:



Strohballenbrand in Pöttendorf



Unfall auf der Straße Richtung Inning



Verkehrsunfall auf der A1



Unterstützung der FF Mank bei Verkehrsunfall



PKW Bergung in Sooß

28/10

Mai 2010:



Gratulierten Feuerwehr-Kommandant Roman Thennemayer (2.v.l.) aus Hürm zum 50. Geburtstag: Lilienfelds Bezirkskommandant Helmut Wartha, Melks Bezirkskommandant Alfred Puschacher sowie Friedrich Haas und Franz Hiesberger vom FF-Abschnitt Mank.

FOTO: SULZER

AUGUST 2010:



60 Hürmer Kinder lernten beim Ferienspiel die Freiwillige Feuerwehr Hürm kennen. Löschangriffe, Zielschießen und Einsatzfahrten standen am Programm. Nach einer Nachtwanderung durch die Gemeinde Hürm durften die Kinder auf einem Matratzenlager im FF-Haus übernachten. Der letzte Höhepunkt des Ferienspiels war Heimtransport mit dem Tanklöschfahrzeug und dem Löschfahrzeug. Im Bild: die Kinder mit den Betreuern Kommandant-Stellvertreter Jürgen Prosenbauer, Roland Thier, Jugendgemeinderat Michael Gebhart, Karl Bugl, Gerhard Bernhuber, Sylvia Gasnerek und Martin Bernhuber.

FOTO: ZVG



Eine Brandschutzübung mit Einsatz der großen Leiter der Melker Feuerwehr fand in der renovierten Hauptschule Hürm statt. Im Bergekorb: Johannes Obruca, Marion Göll und Magdalena Schober.

FOTO: ZVG

Feuerwehrstatistik 2010

Technische Einsätze	73
Brandeinsätze	6
Brandsicherheitswachen	6

NOV. 2010



Angelobungen, Beförderungen und eine Verleihung standen am Sonntag bei den Feuerwehren Inning und Hürm am Programm. Im Bild: Michael Gastecker (vorne in blauen Uniformen v.l.), Simon Gansberger, Patrik Maier und David Gleiß; Hürms FF-Kommandant Roman Thennemayer, Gerald Griessler, Anton Fuchsbauer, Franz Birgl, Gregor Reithner, Michael Haydn jun., Leopold Lechner, Christian Renner, Gerald Kopatz, Georg Birgl, Sylvia Gasnarek, Dominik Kopatz, Erwin Raidinger, Franz Maier und Innings FF-Kommandant Anton Birgl.

FOTO: ZVG

FEUERWEHR INNING UND FEUERWEHR HÜRM

75 Kameraden der Feuerwehren Hürm und Inning nahmen am Sonntag beim Kirchgang teil. Nach der Messe konnte die Feuerwehr Inning zwei Kameraden und die Feuerwehr Hürm sechs Kameraden angeloben. Auch die Feuerwehrjugend Hürm konnte sich über vier Neuzugänge freuen.

■ ANGELOBUNGEN

Feuerwehr Inning:
Georg Birgl und Michael Haydn jun.

Feuerwehr Hürm:

Stefan Bugl, Sylvia Gasnarek, Dominik Kopatz, Gerald Kopatz, Franz Maier und Christian Renner

■ Feuerwehrjugend Hürm:

Simon Gansberger, Michael Gastecker, Patrik Maier, David Gleiss

■ BEFÖRDERUNGEN DER FEUERWEHR INNING

zum Feuerwehrmann:
Gerald Griessler

Michael Haydn jun.

Anton Gregor Reithner

Zum Oberfeuerwehrmann:

Leopold Lechner

Zum Hauptlöschmeister:

Franz Birgl

■ VERLEIHUNG

Für jahrzehntelange verdienstvolle Tätigkeit als Kommandantstellvertreter der FF Inning wurde Anton Fuchsbauer der Ehrendienstgrad „Ehrenbrandinspektor“ verliehen.

FF INNING:

Inninger Florianis holten sich Sieg

INNING, BEZIRK MANK / Beim Silbercup der FF Wiesenfeld am Freitag in St. Veit (Bezirk Lilienfeld) nahmen auch Wettkampfgruppen aus Bischofstetten, Brunnwiesen, Diesendorf und Inning teil. Nach den Vorrunden konnten sich die vier stärksten Gruppen für die Finaldurchgänge qualifizieren. Mit einer Zeit von 37,3 Sekunden zog die FF Inning als Zweiter in das Finale ein. Dort setzten sie sich knapp gegen die Gruppe aus Thallern durch. Die FF Brunnwiesen holte sich Rang 3. Mit 34,9 Sekunden hatten die Brunnwiesener die schnellste Bewerbungszeit.



Die Inninger Florianis holten sich beim Silbercup in St. Veit im Bezirk Lilienfeld den Sieg. Im Bild die Sieger: Anton Fischer (vorne v.l.), Martin Winkler, Dominik Haydn, Gerhard Gastecker, Adi Haydn; Landesbewerbsleiter Anton Weiss (hinten v.l.), Erwin Raidinger, Johannes König, Michael Gundacker, Stefan Kopatz und Unterabschnittskommandant Gerhard Koppensteiner.

FOTO: ZVG

FEUERWEHR INNING: Jänner 2010



Die FF Inning hat einen neuen Kommandanten-Stellvertreter. Anton Fuchsbauer legte nach über 20 Jahren sein Amt zurück. Bei der Neuwahl wurde Erwin Raidinger mit 37 von 40 Stimmen zum neuen Stellvertreter gewählt. Im Bild: Patin Sissy Gastecker (vorne v.l.), Stellvertreter Erwin Raidinger, Kommandant Anton Birgl, Anton Fuchsbauer, die Patinnen Gabi und Anna Birgl; Abschnittsfeuerwehrkommandant Roman Thennemayer (hinten v.l.), Leo Zeilinger, Gerhard Gastecker, Franz Birgl, Michael Haydn, Gerald Griessler, Georg Birgl, Leo Lechner, Günther Gaupmann, Engelbert Gundacker und Vizebürgermeister Franz Thier.

FOTO: ZVG

FEUERWEHR INNING

Die FF Inning rückte zu 36 Einsätzen mit einem Aufwand von 700 Stunden aus. Weitere 6.200 Stunden wurden für Übungen und sonstige Tätigkeiten aufgewendet.

■ BEFÖRDERUNGEN

zum **Feuerwehrmann**: Gerald Griessler, Michael Haydn, Gregor Reithner

zum **Oberfeuerwehrmann**: Leo Lechner, Otto Steindl

zum **Hauptfeuerwehrmann**: Toni Fuchsbauer, Gerhard Gastecker, Günther Gaupmann

zum **Hauptlöschmeister**: Franz Birgl

■ **NEUAUFNAHME**: Georg Birgl

FEUERWEHR HÜRM:



Die FF Hürm führte Feuerlöscher- und Verbandkastenkontrollen durch. Im Bild: Dieter Wagner Löffler (v.l.), Franz Plessmair, Ferdinand Bartunek, Anton Picker, Franz Gastecker und Ingrid Rabensteiner.

FOTO: HOLLAUS



Gelungener FF-Ball in Hürm (v.l.): Dietmar Prosenbauer, Dieter und Isolde Wagner-Löffler, Jürgen Prosenbauer, Anton Hess, Michaela Car, Bürgermeister Anton Fischer, Anna Fischer, Hans (FF Kernhof) und Marianne Kneth, Anton Weiss (Bezirkskommandant Lillienfeld), Natascha Weiss, Ingrid Kalnay und Kommandant Roman Thennemayer von der Hürmer Wehr in der Weinbar im Gasthaus Thier.

FOTO: SULZER